



QVANTUM SUCCESS STORY

TOP PFLEGE FÜR DIE WIRTSCHAFTSPLANUNG

Der Arbeiter-Samariter-Bund Mecklenburg-Vorpommern hat seine Planung von Excel in QVANTUM überführt und sich damit neu aufgestellt.

PLANUNG@ASB

Als unabhängiger Wohlfahrtsverband sieht sich der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) in erster Linie als Hilfsorganisation, bei der das Wohlergehen der Menschen im Mittelpunkt steht. Von der Ersten Hilfe über Fahrdienste, eine Rettungshundestaffel bis hin zum Betrieb von Alten- und Pflegeheimen, bietet der ASB bundesweit ein breites Spektrum an Dienstleistungen und Angeboten. Der ASB-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. beispielsweise betreibt verschiedene Pflegeheime, Mutter-/Vater-Kind Vorsorgekliniken und einen mobilen Pflegedienst.

Heterogene Datenlage zusammengeführt

Mehr als 300 Mitarbeiter in der Betreuung, Pflege und Verwaltung sorgen beim ASB Mecklenburg-Vorpommern dafür, dass alles reibungslos läuft. Das ist nicht zuletzt wegen des Fachkräftemangels, den Schichtdiensten und des wechselnden Klientels eine komplexe Aufgabenstellung. Und dennoch muss die vielschichtige Planung der Budgets stets flexibel sein. Hatte der

ASB-Landesverband MV, dabei in der Vergangenheit auf Excel gesetzt, wollte er 2023 ein digitales Tool für die Wirtschaftsplanung einführen. Ziel war es, die Erfassung der Daten und die Planung, ohne Hoheitswissen um die Excel-Verformelung, auf einer zentralen Plattform zu organisieren und dabei eine größere Flexibilität für strukturelle Anpassungen zu ermöglichen. Gleichzeitig sollten die Kollegen leicht und ohne große Schulung eingebunden werden. Isabel Ettrich, damals Referentin für Qualitäts- und Projektmanagement, Prozessberatung und Digitalisierung: „Bei sieben Einrichtungen und fünf Personen, die in die Wirtschaftsplanung involviert sind, war klar, dass wir die Excel-Planung in eine einheitlich konfigurierbare Lösung überführen mussten.“ Zwar waren die gut gepflegten Excel-Tabellen eine solide Ausgangssituation, aber die verschiedenen Datenquellen und die Tatsache, dass es regelmäßigen Anpassungsbedarf in der Grundstruktur der Planungen gab, machten die Planung jedes Mal zu einem anspruchsvollen Unterfangen.

NUTZEN AUF EINEN BLICK

- Von Einzelpersonen konfigurierbare Planung in Excel wird durch Tool-basierte Wirtschaftsplanung ersetzt
- Höhere Transparenz über den Planungsstatus
- Leichtere Szenarienplanung
- Konsistenter Datenbestand
- Integration zu anderen IT-Systemen möglich
- Mehr Zeit für die Planung der Budgets

Von Excel auf QVANTUM in Jahresfrist

Nach intensiver Recherche und einer Demo von QVANTUM entschied man sich wegen der „Excel-Nähe“ bei der Nutzung und der Support-Leistungen für die Einführung von QVANTUM. Darüber hinaus versprach man sich von QVANTUM eine Prozessoptimierung, mehr Sicherheit und vor allem mehr Anwenderfreundlichkeit. Im Juli 2023 begann man beim ASB-Landesverband MV mit der Umsetzung, um das „große Ziel“, die Wirtschaftsplanung 2025, vollständig in QVANTUM zu realisieren. Schrittweise wurden die Module für die Investitionsplanung (August 23), Kostenstellenplanung (November 23) sowie die Personalkostenplanung (Mai 24) eingeführt. Da es bei der Personalkostenplanung die Besonderheit gibt, dass die Mitarbeiter des ASB an Entgelttabellen gebunden sind, verständigte man sich

darauf die Entgeltgruppen mit Zahlen zu codieren und nicht mit feststehenden Gehältern zu agieren. Der Zeitrahmen für das „Go-Life“ wurde eingehalten und alle Beteiligten konnten rechtzeitig im Juli mit der Planung für das neue Geschäftsjahr starten. Ettrich: „Besonders hilfreich bei der Umsetzung war, dass QVANTUM eine ähnliche Arbeitsweise wie Excel bietet, was den Einstieg deutlich erleichtert hat. Zudem konnten wir die vorbereiteten Module von HR Metrics hervorragend nutzen. Obwohl wir diese noch anpassen mussten, war der gesamte Prozess durch die wertvolle Beratung und die angenehme Zusammenarbeit äußerst positiv.“ Hilfestellung gaben zudem die Online-Schulungen, die zusätzlich aufgezeichnet wurden und bei Bedarf auch

später zur Verfügung stehen. „Man darf nicht vergessen, dass die Wirtschaftsplanung nur einmal im Jahr ist. Wenn man einen Prozess – egal ob in Excel oder QVANTUM – nur selten durchläuft, bedarf es immer einer kleinen Einarbeitung. Aber das hat bei QVANTUM gut funktioniert und ich bin sicher, dass es das auch in Zukunft tun wird“, sagt Prozessberaterin Ettrich.

Weniger Zeitaufwand, mehr Transparenz und valide Daten

Wie in einem „Maschinenraum“ führt QVANTUM alle Daten der Investitions-, Kostenstellen- und Personalkostenplanung zusammen. Diese Gesamtübersicht, in der sämtliche Daten aus den verschiedenen Systemen mit dem Baustein SWOT konsolidiert wurden, ist zugleich Basis für mögliche Szenarienplanungen in der Zukunft. „Im Unterschied zu früher muss man heute bei der Planung einzelne Kostenstellen genau auswählen. Das macht die Planung präziser. Auch wenn wir uns an die neue Syntax von QVANTUM erst gewöhnen mussten, ist klar, dass wir auf dieser Basis viel zuverlässiger und zugleich flexibler planen können“, freut sich Isabel Ettrich. Auch die Tatsache, dass der ASB-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. erstmals die Personalkostenplanung auf Stellenplanbasis integriert, freut die verantwortliche Projektmanagerin, der bei der Planung in QVANTUM nicht zuletzt das „Zusammenklicken“ der verschiedenen Formulare Spaß macht.

„Die Einführung von QVANTUM hat uns veranlasst, vereinzelt unsaubere Strukturen in der bisherigen Planung zu klären“, sagt Ettrich. „Durch die Einführung von QVANTUM sind wir im positiven Sinne dazu gezwungen worden und können unsere Budgets nun noch besser im Blick behalten.“ Heute ist der ASB auch für weitere Neuerungen gut aufgestellt, beispielsweise möchte man DATEV für die FiBu und die Lohnabrechnung einführen. Sobald das geschehen



Isabel Ettrich

Referentin für Prozessberatung, Qualitäts- und Projektmanagement, Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

„Früher haben wir unsere Wirtschaftsplanung in Excel gemacht. Damit wir für die Zukunft zuverlässiger aufgestellt sind und die Sicherheit haben, dass nicht nur eine Person wie bei Excel die Planungsgrundlagen anpassen kann, haben wir QVANTUM eingeführt.“

ist, sind Ettrich und ihre Kollegen in der Lage, ihre Plan- mit den Ist-Daten auf der QVANTUM Planungsplattform zu vergleichen, was ihnen noch mehr Planungssicherheit verleiht. Schon heute nutzt die Hilfsorganisation die Möglichkeit, mit der Personalkostenplanung die Szenarien einer Tarifierhöhung durchzuspielen, um für etwaige Veränderungen gewappnet zu sein. Zusammenfassend findet Ettrich: „Für dezentrale Strukturen, beispielsweise in Verbänden, ist QVANTUM eine super Lösung. Für uns ist es Gold wert, notwendige Anpassungen nur noch an einer Stelle durchführen zu müssen. Die Wirtschaftsplanung in der Cloud ist für uns ein wichtiger Schritt nach vorne.“

QVANTUM in a nutshell

QVANTUM ist eine Lösung der Thinking Networks AG, die ihren Hauptsitz in Aachen hat. Seit dem Jahr 2018 steht QVANTUM mit ihrer Software-as-a-Service für innovative, digitale und agile Unternehmensplanung. Auf Basis der Cloud-basierten Lösung ersetzt QVANTUM manuelle sowie ineffektive Planungsprozesse. Mit QVANTUM heben Unternehmen ihre operative Planung und die damit verbundenen Prozesse auf das nächste Level und sorgen für eine hohe und kontinuierliche Wertschöpfung.

Durch die Echtzeit-Planung können sie ihr Business-Potenzial voll entfalten und Wettbewerbsvorteile und Chancen aktiv nutzen. Die QVANTUM Unternehmensplanung ist bei deutschen und internationalen Organisationen, darunter SALOMON FoodWorld, ONSKINERY und Babor, im Einsatz. QVANTUM ist die ideale Unternehmensplanung für Organisationen jeder Branche und Größe.

Mehr Informationen zu QVANTUM unter:

quantum-plan.de



Qualitätssiegel 2025

Hosted by

Buhl Data Service GmbH

(u. a. bekannt für ZDF WISO Steuer Software)